



Fragebogen

Das Bewertungsschema ist im Argumentarium auf Seite 7 aufzufinden.

Name Finanzinstitut und Unterzeichner*in: Valiant Holding AG: Beat Michel-Risse (Generalsekretär), Tobias Kurz (stv. Generalsekretär)

Datum, Unterschrift: Bern, 20.11.2020



1. Transparenz

Werden die Finanzflüsse (Finanzierungen, Investitionen, und Versicherungsdienstleistungen) des Finanzinstitutes und der Tochterfirmen transparent veröffentlicht (gemäss Argumentarium Kapitel 1. inklusive Beispiel)?

- Ab sofort sind unsere Finanzflüsse öffentlich. / Unsere Finanzflüsse werden bis Ende Jahr veröffentlicht.
- Wir publizieren jährlich untenstehende Finanzflüsse und beabsichtigen, Inhalte unserer individuellen Ergebnisse der PACTA-Analyse des BAFU im kommenden Jahr zu veröffentlichen.
- Wir veröffentlichen dieses Jahr keine Angaben zu unseren Finanzflüssen wie im Kapitel 1. des Argumentariums beschrieben.

In unserem [Geschäftsbericht](#) sind diesbezüglich viele Informationen offengelegt, insbesondere:

- Seite 107: Konzerngeldflussrechnung
- Seite 132: Aufteilung der Hypothekarforderungen nach Wohnliegenschaften, Büro- und Geschäftshäuser, Gewerbe und Industrie, etc.
- Seite 136: Beteiligungen von Valiant an anderen Unternehmen
- Seite 144: Bilanz nach In- und Ausland
- Seite 148: Aufteilung des Personal- und des Sachaufwandes

2. Netto 0 und Massnahmen

Bis wann und wie wird Klimaneutralität (gemäss Argumentarium Kapitel 2. und 3.) angestrebt?

- Unser Ziel ist es bis 2030 Netto 0 alle direkten und indirekten THG-Emissionen auszuweisen und dafür werden bis Ende Jahr Massnahmenpläne inklusive Absenkpfad veröffentlicht.
- Unser Ziel ist es bis 2050 Netto 0 alle direkten und indirekten THG-Emissionen auszuweisen und dafür werden bis Ende Jahr Massnahmenpläne inklusive Absenkpfad veröffentlicht.
- Wir haben uns noch kein Ziel gesetzt, bis wann die Klimaneutralität erreicht werden soll. Im Verlauf des Jahres 2021 werden wir jedoch ein Reduktionsziel mit entsprechenden Massnahmen erarbeiten.

Nachhaltigkeit ist bei Valiant seit jeher stark verankert. Unsere Entstehungsgeschichte als Zusammenschluss von vielen Regionalbanken ist die Grundlage für viele langjährige Kundenbeziehungen. Wir kennen unsere Kunden, und unsere Kunden kennen uns. Das geografisch klar begrenzte Geschäftsgebiet innerhalb der Landesgrenzen, die **Positionierung als Finanzdienstleis-**

ter für Privat- und KMU-Kunden und die bereits erläuterte Kundennähe sind die zentralen Merkmale unseres einfachen, verantwortungsvollen und nachhaltigen Geschäftsmodells.

Die uns anvertrauten Kundengelder und Spareinlagen werden verwendet, um einerseits Wohneigentum in Form von **Hypotheken** und andererseits **kleine und mittelgrosse Unternehmen** zu finanzieren. Die Ausleihungen sind zudem auf viele kleine und mittlere Beträge aufgeteilt. Die finanzierten Liegenschaften und Unternehmungen kommen **ausschliesslich aus der Schweiz** und sind uns aufgrund unserer regionalen Verankerung und Kundennähe bestens bekannt. Dadurch und aufgrund der ausgeprägten Regulierungsdichte in der Schweiz ist die Handhabung vieler ökologischer, ökonomischer und sozialer Aspekte bereits auf ausgeprägten Regulierungsdichte in der Schweiz ist die Handhabung vieler ökologischer, ökonomischer und sozialer Aspekte bereits auf einem vergleichsweise hohen Niveau. Verhältnismässig grosse und risikobehaftete Engagements kommen für Valiant mit ihren vier klar definierten Kundensegmenten nicht infrage. Unser Kreditportfolio widerspiegelt die Branchenzusammensetzung der KMU in der Schweiz. Der Grundsatz, dass der Umgang mit der Umwelt besonnen, sorgsam und nachhaltig zu erfolgen hat, ist in unserem Verhaltenskodex festgehalten. Der Verhaltenskodex ist für all unsere Mitarbeitenden verbindlich und auf unserer Website veröffentlicht.

Wir sind daran, die Klimaverträglichkeit unserer Anlagen und unserer Kredite (Hypotheken machen rund 94 Prozent unseres Kreditbuches aus) zu analysieren. Dafür basieren wir auf den Instrumenten des Klimaverträglichkeitstests 2020 des BAFU und des SIF. Diese Analyse soll uns ebenfalls Aufschluss über die dafür benötigte Datenqualität geben. Diese Evaluation würde dann auch die Grundlage bilden, um ein unternehmensspezifisches Klimaziel erarbeiten zu können.

Aufgrund unserer Geschäftspolitik und unserem Geschäftsmodell (siehe oben) sind wir bereits auf einem sehr guten Stand, was die ökologische Nachhaltigkeit in unserem Kerngeschäft, dem Finanzierungsgeschäft, anbelangt.

Dass wir uns dabei auf dem richtigen Weg befinden, hat uns beispielsweise die Organisation CDP (Carbon Disclosure Project) mehrfach bestätigt. Im Rahmen des Klimawandel-Ratings hat uns CDP über die vergangenen Jahre mit insgesamt guten Ratings bewertet. Diese erfreulichen Ergebnisse zeigt auf, dass wir uns bezüglich Klimaschutz auf Augenhöhe mit anderen namhaften Unternehmungen bewegen und wir auch bezüglich Klimaschutz den richtigen Weg eingeschlagen haben.

3. Ausschluss von fossilen Energien

Werden Investitionen und Finanzierungen/Versicherungen in fossile Energien (gemäss Argumentarium Kapitel 4.) ausgeschlossen?

- Seit 2019 schliessen wir Finanzierungen von verschiedenen fossilen Energien aus. Bestehende Finanzierungen werden nicht erneuert.
- Ab sofort werden keine neuen Investitionen oder Finanzierungen/Versicherungen in fossile Energien mehr getätigt. Bei bestehenden Verträgen betätigen wir ab sofort Engagement mit Eskalationsstrategie. Ab 2030 werden fossile Energien komplett ausgeschlossen.
- Wir schliessen fossile Energie nicht komplett aus und tätigen kein Engagement mit Eskalationsstrategie.

Massnahmen im Finanzierungsgeschäft

Wir berücksichtigen Umweltaspekte bei der Kreditvergabe, bei der Immobilienbewertung sowie der Risikobeurteilung von Finanzierungen.

Durch die langjährige Verwurzelung in unseren Regionen kennen wir unsere Kundinnen und Kunden und können bereits dadurch bei der Gewährung von Kreditengagements die Beachtung von sozialen oder ökologischen Kriterien entsprechend gut abschätzen. Um unserer Überzeugung des nachhaltigen Wirtschaftens entsprechend Rechnung zu tragen, hat sich der Verwaltungsrat für die Integration von Ausschlusskriterien im Finanzierungsgeschäft entschieden. Projektfinanzierungen im Unternehmens- und Geschäftskundengeschäft werden auf kontroverse Umwelt- und Sozialthemen geprüft. Werden unsere Standards nicht eingehalten, wird das Geschäft abgelehnt. Bei diesen definierten Standards handelt es sich um folgende Ausschlusskriterien:

- Projekte mit nicht nachvollziehbaren Finanzierungsströmen
- Direkte Finanzierung von Projekten im Bereich von Atom-, Braun- und Steinkohleenergie
- Finanzierung von Projekten zur Herstellung von Militär-Komplettwaffen
- Finanzierung von sozial unverträglichen Projekten
- Finanzierung von Projekten in nicht nachhaltiger Land- und Waldwirtschaft, nicht nachhaltigem Fischfang oder Tierversuchen

Die definierten Kriterien wurden 2019 in den Kreditgewährungsprozess integriert und kommen bei sämtlichen Neugeschäften zur Anwendung.

Massnahmen im Anlagegeschäft

Neben unserem Angebot an nachhaltigen Fondslösungen haben wir uns im Anlagegeschäft bezüglich Nachhaltigkeit insgesamt weiterentwickelt. Einerseits schliessen wir seit längerem anhand einer spezifischen Ausschlussliste in der Titelselektion bei den eigenen Fonds und bei den Vermögensverwaltungsmandaten besonders kontroverse Unternehmen aus der Waffenindustrie aus. Andererseits haben wir uns entschieden, zur Bewertung unserer verschiedenen Anlageprodukte sogenannte ESG-Kriterien von MSCI, eines am Markt etablierten und dafür spezialisierten Anbieters, einzuführen. Die Integration dieser ESG-Kriterien hilft uns, unsere Anlageprodukte bezüglich Nachhaltigkeit weiterzuentwickeln, zu bewerten, zu steuern und für und mit unseren Kunden langfristig bessere Anlage-Entscheidungen zu treffen. Diese Massnahmen widerspiegeln sich bereits in unseren eigenen Anlageprodukten. So haben wir für unsere eigenen Aktienfonds und unseren Obligationenfonds die Einhaltung des ESG-Mindestratings «A» von MSCI als verbindliche Ambition festgelegt. Dank gezielten Massnahmen und entsprechenden Anpassungen konnte wir im Berichtsjahr bei den vorgenannten Anlageprodukten das Mindestrating «A» bereits sicherstellen oder bei mehreren Aktienfonds sogar übertreffen.

Aktuell prüfen wir, ein ESG-Konzept für unser gesamtes Anlagegeschäft zu etablieren. Dabei sollen einerseits weitere kontroverse Unternehmen – beispielsweise bezüglich fossiler Brennstoffe oder Nuklearenergie sowie Menschenrechte, Kinderarbeit oder Korruption – ausgeschlossen und andererseits auf die aus ESG-Sicht besonders verantwortungsvollen Investitionen fokussiert werden. Die entsprechenden Evaluationen laufen zurzeit.

Von: **Kurz Tobias (VAH)** tobias.kurz@valiant.ch
Betreff: AW: AW: WG: Climatestrike: Reminder and deadline
Datum: 25. November 2020 um 14:44
An: financial_centre@climatestrike.ch

KT

Liebe Frau Wyss

Unter diesen Umständen und vor dem Hintergrund, dass wir einen gültigen Fragebogen einreichen wollen, bitte ich Sie in der Kategorie "Ausschluss von fossilen Energien" das dritte Kreuz zu setzen.

Wir schliessen fossile Energie nicht komplett aus und tätigen kein Engagement mit Eskalationsstrategie.

Wir gehen davon aus, dass Sie die Gegebenheiten der unterschiedlichen Geschäftsmodelle der Banken sowie die Exposition bezüglich ökologischer Nachhaltigkeit in Ihrer Beurteilung genügend berücksichtigen.

In diesem Sinne verbleibe ich mit besten Grüßen,
Tobias Kurz

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: financial_centre@climatestrike.ch <financial_centre@climatestrike.ch>
Gesendet: Mittwoch, 25. November 2020 14:20
An: Kurz Tobias (VAH) <tobias.kurz@valiant.ch>
Betreff: Re: AW: WG: Climatestrike: Reminder and deadline

Lieber Herr Kurz

Herzlichen Dank. Beim dritten Kreuz können Sie aber nicht einfach die Anforderungen ändern. Viele regionale / kantonale Banken tätigen keine Finanzierungen in die fossile Energie. Hier geht es dann vor allem um Anlagen. Entweder machen wir es ungültig oder das dritte Kreuz. Wenn ich bis 16 Uhr nichts höre, wird der Fragebogen leider ungültig sein, weil wir dann Sitzung haben.

Liebe Grüsse
Stephanie wyss

Am 2020-11-25 12:52, schrieb Kurz Tobias (VAH):

> Liebe Frau Wyss
>
> Vielen Dank für Ihre Ausführungen und die Nachfrist bis heute 14 Uhr.
>
> Im Anhang erhalten Sie den Fragbogen mit den entsprechenden Kreuzen.
> Wir haben Ihr Angebot angenommen und die Texte bei den vorgenommenen
> Kreuzen entsprechend kommentiert respektive angepasst.
>
> Beste Grüsse
>
> Tobias Kurz
>
> -----Ursprüngliche Nachricht-----
> Von: financial_centre@climatestrike.ch
> <financial_centre@climatestrike.ch>
> Gesendet: Dienstag, 24. November 2020 15:14

Von: Kurz Tobias (VAH) tobias.kurz@valiant.ch
Betreff: AW: Informationen zu den nächsten Schritten / Informations pour la procedure à suivre
Datum: 22. Januar 2021 um 11:53
An: financial_centre@climatestrike.ch

KT

Sehr geehrte Frau Wyss
Sehr geehrte Damen und Herren

Gerne haben wir unsere Rückmeldung direkt im Mail unten eingefügt.

Besten Dank für die Kenntnisnahme.

Viele Grüsse
Tobias Kurz

Tobias Kurz
Valiant Holding AG
stv. Generalsekretär
Bundesplatz 4, Postfach, 3001 Bern
Telefon 031 310 72 20, Fax 031 320 91 12
tobias.kurz@valiant.ch
www.valiant.ch

VERTRAULICHKEITSHINWEIS: Diese E-Mail und/oder deren angehängte Dokumente von Valiant sind vertraulich. Falls Sie nicht der angegebene Empfänger sind oder diese E-Mail irrtümlich an Sie adressiert wurde, ist jede unbefugte Verwendung, Offenlegung, Vervielfältigung oder Weiterverbreitung strengstens verboten und die E-Mail (und eine allfällige Kopie davon) zu löschen. Wir bitten Sie, uns darüber sofort telefonisch zu benachrichtigen. Besten Dank.

AVIS DE CONFIDENTIALITE: le présent e-mail et/ou les documents annexés de Valiant sont confidentiels. Au cas où vous ne seriez pas son destinataire ou que celui-ci vous aurait été adressé par inadvertance, veuillez prendre acte que toute utilisation abusive, divulgation, reproduction ou propagation est strictement interdite et que vous êtes prié d'effacer ledit e-mail (de même que toute copie éventuelle). Nous vous prions de nous en informer immédiatement par téléphone. Merci!

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: financial_centre@climatestrike.ch <financial_centre@climatestrike.ch>
Gesendet: Dienstag, 15. Dezember 2020 17:55
An: financial_centre@climatestrike.ch
Betreff: Informationen zu den nächsten Schritten / Informations pour la procedure à suivre

En Français ci-dessous

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir melden uns bei Ihnen, um Ihnen mitzuteilen, wie es nun weitergeht.

1. Fragebögen können weiterhin eingesendet werden. → n/a
2. Wenn Ihr Finanzinstitut das Netto 0 Ziel bis 2030, respektive 2050 erreichen will und Sie beim Fragebogen das entsprechende Kreuz gemacht haben, erwarten wir - wie im Fragebogen angegeben - einen dazugehörigen Massnahmenplan, in welchem festgelegt wird, wie dieses Ziel erreicht werden soll. Bitte senden Sie uns Ihre Massnahmenpläne bzw. Informationen zu nächsten konkreten Schritten bis spätestens am 22.01.2021 zu. → n/a
3. Wenn Sie sich dazu bekennt haben, bis Ende Jahr Transparenz über Ihre Finanzflüsse zu gewährleisten oder die Resultate des Klimaverträglichkeitstests vom BAFU offenzulegen, möchten wir die dementsprechenden Angaben / Informationen auch zugestellt haben oder erfahren wo wir

wir die dementsprechenden Angaben / Informationen auch zugestellt haben oder erhalten, wo wir diese auffinden (ebenfalls bis spätestens am 22.01.2021). Bei der Veröffentlichung der PACTA Resultate würden wir zudem gerne wissen, was genau im Test angeschaut wurde und was nicht: Wie viele ihrer Portfolios (absolute und relative Anzahl) flossen nicht in die PACTA Analyse ein? → Die im Fragebogen aufgeführten Finanzflüsse werden wir per Stand 31.12.2020 in unserem Geschäftsbericht 2020 erneut offenlegen. Zudem werden wir im Rahmen des Geschäftsberichts 2020 ebenfalls Inhalte unserer individuellen Ergebnisse der PACTA-Analyse des BAFU veröffentlichen. Valiant hat sämtliche Portfolios eingereicht. Der Geschäftsbericht von Valiant wird gegen Ende März 2021 publiziert.

Nun wünschen wir Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und Klima-freundliche Grüsse

Annabelle Ehmann, Fabienne Ulrich, Samuel Lüthi, Stephan Kägi, Stephanie Wyss

Mitglieder AG Finanzplatz
Klimastreik Schweiz

FRANÇAIS:

Mesdames et Messieurs

Nous vous contactons pour vous informer comment les choses vont se dérouler.

1. les questionnaires peuvent encore être envoyés.
2. Si votre établissement financier souhaite atteindre l'objectif de zéro net d'ici 2030 ou 2050 et que vous avez coché la case appropriée dans le questionnaire, nous attendons - comme indiqué dans le questionnaire - un plan d'action associé exposant la manière dont cet objectif doit être atteint. Veuillez nous envoyer vos plans d'action ou des informations sur les prochaines étapes concrètes au plus tard le 22.01.2021.
3. Si vous vous êtes engagé à assurer la transparence de vos flux financiers à la fin de l'année ou à publier les résultats du test d'impact climatique de l'OFEV, nous aimerions également recevoir les données / informations correspondantes ou savoir où nous pouvons les trouver (également au plus tard le 22.01.2021). Lorsque les résultats du PACTA seront publiés, nous aimerions également savoir ce qui a été exactement examiné dans le test et ce qui n'a pas été examiné. Combien de vos portefeuilles (en nombre absolu et relatif) n'ont pas été inclus dans l'analyse PACTA ?

Nous vous souhaitons un merveilleux temps des fêtes et nous attendons votre réponse avec intérêt en janvier.

Salutations vertes

Annabelle Ehmann, Fabienne Ulrich, Samuel Lüthi, Stephan Kägi, Stephanie Wyss

Le groupe de travail sur la place financière suisse Grève du climat suisse